



18.12.2025

Geschäftsstelle des Hauptstadtkulturfonds
Senatsverwaltung für Kultur
und Gesellschaftlichen Zusammenhalt
Brunnenstraße 188 - 190, 10119 Berlin

Pressemitteilung

Der Hauptstadtkulturfonds vergibt im zweiten Entscheidungsverfahren für das Jahr 2026 rund 6,8 Millionen Euro für 75 Projekte

Der Gemeinsame Ausschuss für den Hauptstadtkulturfonds unter der Leitung der Staatssekretärin für Kultur, Cerstin Richter-Kotowski sowie dem Leitenden Beamten des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), Dr. Konrad Schmidt-Werthern, hat am 16. Dezember 2025 über die zum 1. Oktober 2025 eingereichten Anträge zur Förderrunde II/2026 und zu den Publikumsstarken Sonderausstellungen 2027/2028 entschieden.

Dem Gemeinsamen Ausschuss gehören jeweils zwei Vertreterinnen und Vertreter des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt an.

Der **Hauptstadtkulturfonds** fördert Projekte unterschiedlicher künstlerischer Sparten, die durch innovative Ansätze einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung künstlerischer Perspektiven leisten. Die vom Hauptstadtkulturfonds geförderten Projekte regen zur gesellschaftlichen Diskussion an und unterstreichen die Rolle der Bundeshauptstadt Berlin als national und international bedeutsame Kulturmetropole. Der Hauptstadtkulturfonds wird mit jährlich 15 Mio. Euro durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien finanziert.

Projektförderungen II/2026

Unter der Leitung der Kuratorin Leonie Baumann haben die **Mitglieder der Jury des Hauptstadtkulturfonds** vom 25. - 27. November 2025 über die Anträge zum Verfahren II/2026 beraten. Die Jury besteht aus:

- Leonie Baumann, Kuratorin des Hauptstadtkulturfonds
- Sarah Johanna Theurer, Kuratorin Haus der Kunst München und Autorin

- Dr. Michael Fürst, Direktor des Filmmuseum Potsdam
- Dr. Sonja Longolius, Leitung Literaturhaus Berlin
- Barbara Behrendt, freie Kulturjournalistin und Theaterkritikerin
- Dr. Ilgaz Gurur Ertem, Forscherin, Dozentin und Kuratorin. Pädagogin für somatische Bewegungen und Tanz
- Mathias Hinke, Komponist

Es lagen 369 Anträge mit einem Antragsvolumen von insgesamt rund 29,9 Millionen Euro vor.

Die Jury hat, basierend auf der künstlerischen Qualität der eingereichten Anträge, Empfehlungen zur Förderung ausgesprochen.

Institution / Antragstellende	Projekt-Titel	Bewilligt in €
Initiative BLACK LAND e.V.	WORLDS ON REPAIR (AT)	86.000,00
Final Girls Berlin Film Festival e.V.	Final Girls Berlin Film Festival 2026	64.550,00
Thomas Keller	Die Bilderwelten des Jonatan Briel	50.000,00
Ralph Eue	In weiter Ferne, so nah! Passagen durch die Geschichte des tschechischen und slowakischen Kinos	57.280,00
Artisanen	Astrid Lindgren- Die Menschheit hat den Verstand verloren, AT	55.424,03
RambaZamba Theater	Richard III. - Ein Rachefeldzug nach William Shakespeare	87.132,00
Ana Lessing Menjibar	REMATAR (re-kill)	99.285,10
Bishop Black	Amigues Adios [AT]	96.947,00
Galerie im Körnerpark, Fachbereich Kultur, Bezirksamt Neukölln	Zur Situation der Frau in Familie und Gesellschaft	60.000,00
XPOSED	XPOSED XPANDED 20. Jubiläum des XPOSED Queer Filmfestivals Berlin	164.321,00
Zentrum für arabische Filmkunst und Kultur e.V.	17. ALFILM Spotlight Sudan New Projection - Retrospectives, Revolutions, and Restorations	123.000,00

Vierte Welt GbR	Was kostet unser Gas - BLOCK #6	97.220,00
Company Christoph Winkler	Thieves from Heaven - A Choreographic Exploration of the Yoruban Àbíkú Myth	82.000,00
Post Paradies	The Pitch	91.050,00
Frauen und Fiktion	Slow Mo	50.000,00
Isabelle Schad	Piece of Changes	105.000,00
Berliner Literarische Aktion e.V.	OSTPOL BERLIN - Festival der mittel- und osteuropäischen Künst-lerinnen Berlins	80.000,00
Andreas Merz	NASTYA	82.724,00
Verein der Freundinnen und Freunde des Schwulen Museums	Susan Sontag. Sehen und gesehen werden	96.902,05
DieOrdnungDerDinge	MONSTERAMA	24.764,00
Solistenensemble Kaleidoskop	Local Times ? 20 Jahre Kaleidoskop	99.780,00
Alisa Tretau, Renata Müller-Tiburtius	Liberty Cruise - geloopte Revueshow rund um Freiheit bis zum Untergang	79.626,27
Erzählkunst e.V.	Auf Sand gebaut. Ein erzählkünstlerisches Re-Framing	36.355,10
jugendtheaterwerkstatt e.V. Spandau	Ausflug der toten Mädchen. Ein immersives Inszenierungsprojekt	76.987,00
Hebbel-Theater Berlin GmbH	Ich wasche mich nicht, weil ich euch nicht liebe (AT)	193.086,00
Ulrike Kley	IM FELL (AT)	38.063,12
Lilipad e.V.	UNTOLD STORIES	114.413,02
Simone Dede Ayivi und Komplizinnen	Unauthorized- Reclaiming Memories	70.000,00
JVNUP Festival e.V.	JENSEITS VON NELKEN UND PRALINEN Festival 2026	67.553,67
Musiktheaterkollektiv Hauen und Stechen	Beatriz 1968	110.000,00
Macromatter	Transcendent Space	25.000,00

Elvan Tekin	THIS IS NOT THE END (AT)	56.196,55
Arsenal - Institut für Film und Videokunst	The Garden of Women - das Frauen-Produktionskollektiv Ninjin-Club	71.776,99
Stegreif e.V.	Stegreif @ Teufelsberg	100.000,00
Sebastian Mauksch	Smelling Gossip	49.209,50
Dragana Bulut	Choreographies of Grief	79.000,00
Carolin Millner	Das Ich im Wir	68.960,00
Tianzhuo Chen	Death By Sun	124.000,00
Wort und Herzschatz gUG	Die Demokratie-Monologe (AT)	85.978,80
Gob Squad Arts Collective	Doppelgänger_Doppelgänger	179.050,00
Katrina E. Bastian	DRONE DIARIES	75.489,00
lauffen compagney BERLIN	DSCHINGIS LAB	116.000,00
Arisa Purkpong	feminist elsewhere	111.795,00
Animation Network Berlin e.V.	Festival of Animation 2026	146.015,00
Fracto e.V	FRACTO 2026 ? Experimental Film Encounter	39.416,16
Ariel Efraim Ashbel and friends	Für Regina, Rosa, Ruth und Rachel	90.000,00
Stadttheater Spandau	GANZ SCHNELL NIERGENDWOHIN LAUFEN - eine Theaterrecherche zur aktuellen Situation	81.947,63
Adam Linder	GENERATION	120.000,00
Rita Mazza	Sign Me Up	55.515,00
ISO 3591 - Verein für demokratische Bühnenarbeit	Schreckgespenst Mafia (AT)	59.581,25
consequent consequent e.V	San Paolo	99.962,12
Verein	Heroines of Sound Festival Heroines Editions	172.018,00
Lovefuckers	Männerfantasien	120.948,00

Theater Aufbau Kreuzberg	MAUERPOGO	83.966,00
Institut für Auslandsbeziehungen	Publik machen - Zur Arbeit und Wirken des Zentrum für Kunstaussstellungen der DDR	185.633,50
Elisabete Finger	Hidden Mothers	77.000,00
glanz und krawall	NIX GIBT'S. Die große Renten-Revue von glanzkrawall und Theater Thikwa	99.500,00
Akademie der Künste	Arnold Dreyblatt. Berlin-Karussell. Die Akademie als lebendige künstlerische Praxis	86.225,00
Stiftung Stadtmuseum Berlin	Tapetenwechsel. Über Mobilität und Mobiliar	71.500,00
Haus am Waldsee	Peter Wächtler, Player One [Arbeitstitel]	114.400,00
KBB GmbH - Berliner Festspiele / MaerzMusik	I AM ALL EARS - CHAPTER II	92.000,00
Maxim Gorki Theater	HOUSES ARE BODIES	175.000,00
Sergiu Matis	Ocean Bound	100.000,00
Kreuzberg Pavillon	Project Space Festival 2026	140.000,00
Andromeda Mega Express Orchestra	Programm zum 20. Jubiläum (AT)	127.452,50
UNITED PUPPETS	Pezzettino	45.000,00
Tümay Kilincel	Knnife Hearts (Arbeitstitel)	62.000,00
KMZ KOLLEKTIV	Kohlegeister	60.277,04
English Theatre Berlin / International Performing Arts Center	How the West Was Lost (Dolly and Donald)	99.622,50
Opera Lab Berlin	It's Going to Rain	65.479,25
Zafraan Ensemble	Iris ter Schiphorst, eine erweckende Stimme unserer Zeit- Festival zum 70. Jubiläum	139.978,76

Kultursprünge im Ballhaus Naunynstraße gemeinnützige GmbH	Into the Chronosphere (AT)	82.323,00
Theresa Reiwer	Internet Explorer (AT)	84.000,00
Jazz am Helmholtzplatz e.V.	Die lustigen Komponistinnen. Frauen im komischen Musiktheater um 1960.	60.025,00
Hairygaze	Large Language Lust	83.948,50

Eine Übersicht mit den Kurzbeschreibungen der von der Jury empfohlenen Projekte kann in Kürze auf der HKF Website unter <https://hauptstadtkulturfonds.berlin.de/mitteilungen> eingesehen werden.

Der Abgabetermin für das nächste **Bewerbungsverfahren I/2027** ist voraussichtlich der **15. April 2026**.

Publikumsstarke Sonderausstellungen 2027/2028

Der Gemeinsame Ausschuss hat auf Grundlage der Empfehlung eines Expert*innengremiums erneut Mittel zur Förderung von publikumsstarken Sonderausstellungen von nationaler und internationaler Relevanz vergeben. Ziel der Förderschiene ist die Ermöglichung großer, internationaler Ausstellungen im Bereich der Bildenden Kunst, indem u. a. die notwendige Planungssicherheit gewährleistet wird.

Abgabetermin für Anträge zur Ausschreibung Publikumsstarke Sonderausstellungen in den Jahren 2027/2028 war der 1. Oktober 2025. Antragsberechtigt waren die institutionell von Bund oder Land geförderten Einrichtungen insbesondere im Bereich der Bildenden Kunst, die über die räumlichen, personellen und organisatorischen Ressourcen verfügen, um eine publikumsstarke Sonderausstellung zu realisieren.

Unter Leitung der Kuratorin Leonie Baumann haben die **Mitglieder des Expert*innengremiums** am 27. Oktober 2025 über sechs Anträge mit einem Antragsvolumen von insgesamt rund 2,9 Millionen Euro beraten. Das Gremium besteht aus:

- Leonie Baumann, Kuratorin des Hauptstadtkulturfonds
- Dr. Ulrike Groos, Leiterin Kunstmuseum Stuttgart
- Dr. Mateo Kries, Direktor des Vitra Design Museums in Weil am Rhein

Das Expert*innengremium sprach sich für drei Anträge, die in 2027 realisiert werden sollen, aus.

Antragsteller*in	Projekttitel	Förderung 2027
Berlinische Galerie	MARIA LASSNIG. PARIS - NEW YORK - BERLIN	525.000,00 €
Bode-Museum	Wir, die Anderen - Ai Weiwei zu Gast im Bode-Museum (Arbeitstitel)	300.000,00 €
KBB/Gropius Bau	KEITH HARING LIVES (AT)	500.000,00€

Kontakt / weitere Informationen

Geschäftsstelle des Hauptstadtkulturfonds - www.hauptstadtkulturfonds.berlin.de

Eliza Posny (Leitung)

E-Mail: Eliza.Posny@kultur.berlin.de

Ildikó Mod

Tel.: +49 (0)30 90228-738

E-Mail: Ildiko.Mod@kultur.berlin.de

Delf Reumann

Tel.: +49 (0)30 90228-251

E-Mail: Delf.Reumann@kultur.berlin.de

Luca Sonnen

Tel.: +49 (0)30 90228-373

E-Mail: Luca.Sonnen@kultur.berlin.de